

## 5. Reinigungs- und Desinfektionsplan

Der individuelle Reinigungs- und Desinfektionsplan basiert auf dem Hygienerahmenplan in den folgenden Kapiteln:

- Kapitel 1 (Hygieneklassifizierung ( 010 ff )
- Kapitel 2 ( Räumliche Anforderungen / 020 ff )
- Kapitel 3 ( Personalhygiene / 030 ff )
- Kapitel 4 ( Flächenreinigung und Flächenhygiene / 040 ff )
- Kapitel 6 ( Aufbereitung von Medizinprodukten / 060 ff )

Der Reinigungs- und Desinfektionsplan ist in den Anhängen beschrieben und ist als Praxisaushang zugänglich, wird allen in der Praxis arbeitenden Heilpraktikern und Angestellten ausgehändigt und als zur Kenntnis genommen quittiert.

- 221\_1\_HRP - Personalhygiene / Händehygiene
- 222\_1\_HRP - Personalhygiene / Schutzkleidung
- 222\_2\_HRP - Dokumentationsbogen zur Reinigung der Dienst- und Schutzkleidung
- 223\_1\_HRP - Flächendesinfektion
- 224\_1\_HRP - Desinfektionsplan ( Variante A )
- 224\_2\_HRP - Desinfektionsplan ( Variante B )
- 225\_1\_HRP - Aufbereitung von Instrumenten
- 228\_1\_HRP - Hygiene bei Injektionen

Die Umsetzung der Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen wird zu Dokumentationszwecken in einem Anhang erfasst.

### 5.1. Hygienische Händedesinfektion

- vor Arbeitsbeginn
- vor invasiven Maßnahmen
- zwischen Umgang mit verschiedenen Patienten
- nach Kontakt mit kontaminiertem Material
- nach dem Ablegen von Schutzhandschuhen
- bei Bedarf

Die Händedesinfektion ist die einfachste, sicherste und billigste Methode zur Verhütung von Kreuzinfektionen.

Konzentrat 30 Sek. lang in die trockenen Hände einreiben.

Die Hände müssen während der gesamten Einwirkzeit durch das konzentrierte Präparat feucht gehalten werden.

**Präparat: XXX**

**Einwirkungszeit: XXX Sekunden**

**Durchführung: Heilpraktiker & medizinisches Personal**

## **5.2. Händewaschung**

- nach Verschmutzung
- nach Toilettenbesuch
- bei Bedarf

Flüssigseife aus Wandspender auf die befeuchteten Hände geben. Nach dem Waschen Hände gründlich abspülen. Mit Einmal-Handtüchern abtrocknen.

**Präparat: XXX**

**Einwirkungszeit: XXX Sekunden**

**Durchführung: Heilpraktiker & medizinisches Personal**

## **5.3. Haut- und Händepflege**

- mehrmals täglich
- bei Bedarf

Entnahme aus Spender-Flasche. In die Haut einmassieren.

**Präparat: XXX**

**Einwirkungszeit: XXX Sekunden**

**Durchführung: Heilpraktiker & medizinisches Personal**

## **5.4. Hautdesinfektion**

- vor Blutentnahmen
- vor Injektionen
- Akupunktur
- vor Baunscheidt-Therapie
- vor blutig Schröpfen

Präparat aufsprühen, mit sterilisiertem Tupfer abreiben, nochmals aufsprühen, Einwirkzeit einhalten (Haut trocknen lassen).

**Präparat: XXX**

**Einwirkungszeit: XXX Sekunden (talgdrüsenarme Haut)**

**Einwirkungszeit: XXX Sekunden (talgdrüsenreiche Haut)**

**Durchführung: Heilpraktiker & medizinisches Personal**

**Besonderheiten der Hautdesinfektion bei speziellen Anwendungsgebieten:****5.4.1. Hautdesinfektion bei Injektionen und Blutentnahme**

Eine Hautdesinfektion muss vor allen Injektionen und Blutentnahmen durchgeführt werden. Auch bei subkutanen Injektionen ist eine sorgfältige Hautdesinfektion durchzuführen.

**Vorgehen**

- Einsprühen des Hautareals mit einem Hautdesinfektionsmittel oder Auftragen mit einem sterilisierten Tupfer.
- Einwirkzeit von 30-60 Sekunden beachten (Herstellerangaben beachten).

**5.4.2. Hautdesinfektion bei Punktionen**

z.B. Akupunktur

**Vorgehen**

- Möglicherweise Vorreinigung der Haut erforderlich.
- Einsprühen des Hautareals mit einem Hautdesinfektionsmittel oder Auftragen mit einem sterilisierten Tupfer.
- Einwirkzeit von 30-60 Sekunden beachten (Herstellerangaben beachten).
- Überschüssiges Desinfektionsmittel kann nach Ende der Einwirkzeit mit sterilen Tupfern/Kompressen abgetupft werden.

**5.4.3. Hautdesinfektion bei Baunscheidt-Therapie / blutig Schröpfen**

Die Nadeln des Baunscheidt-Apparates sowie die Messer des Schnäppers zum blutig Schröpfen müssen steril sein!

**Vorgehen**

- Aseptische Arbeitsweise unbedingt erforderlich.
- Möglicherweise Vorreinigung der Haut und Haarkürzung/Rasur erforderlich.
- Hautdesinfektionsmittel mit sterilen Tupfern auftragen. Auftragen des Präparates von der voraussichtlichen Punktionsstelle nach peripher. Hautareal dabei vollständig benetzen. Vorgang mehrmals wiederholen (2-3x).
- Einwirkzeit unter Berücksichtigung der Herstellerangaben beachten. Je nach Behandlungsstelle und Präparat mindestens 1 Minute bei talgdrüsenarmer Haut und bis zu 10 Minuten bei talgdrüsenreicher Haut (z.B. Stirn, Region längs der Wirbelsäule).
- Überschüssiges Desinfektionsmittel kann nach Ende der Einwirkzeit mit sterilen Tupfern/Kompressen abgetupft werden.

a.) vor Punktionen, Injektionen und Blutentnahmen

Einwirkzeit: **15 Sekunden**

Es sind **sterilisierte Tupfer** für die Hautdesinfektion zu verwenden

b.) vor Punktionen von Gelenken, Körperhöhlen oder Hohlorganen

Einwirkzeit: **1 Minute**

Es sind **sterile Tupfer** für die Hautdesinfektion zu verwenden.

c.) Talgdrüsenreiche Haut

Einwirkzeit: **10 Minuten**

Es sind **sterilisierte Tupfer** für die Hautdesinfektion einzusetzen.

#### 5.4.4. Verbandwechsel/Wundverband

Um die Infektionsgefahr bei der Wundversorgung so gering wie möglich zu halten, ist eine aseptische Arbeitsweise beim Wundverband und Verbandwechsel von großer Wichtigkeit. Nach Möglichkeit ist eine einheitliche Verbandtechnik anzuwenden.

**Bei infizierten Wunden, wie auch kontaminierten und potentiell kontaminierten Wunden kann der Verbandwechsel in starkem Maße zur Keimverbreitung beitragen.**

#### **Durchführung:**

- Vor jedem Wundverband/Verbandwechsel ist eine hygienische Händedesinfektion unbedingt erforderlich.
- Einmalhandschuhe bzw. sterile Einmalhandschuhe tragen.
- Wechseln des Verbandes unter Zuhilfenahme von sterilen Instrumenten (Pinzette, Schere) → „non touch-Technik anwenden“.
- Wundaufgabe mit Handschuhen oder Pinzette entfernen und in Abwurfscchale entsorgen.
- Wunde inspizieren und evtl. reinigen oder desinfizieren → je nach Wundklassifikation werden **aseptische Wunden von innen nach außen**, kontaminierte sowie **infizierte Wunden vom Wundrand zur Mitte hin** desinfiziert/gereinigt.
- Vor Auflegen der neuen sterilen Wundaufgabe muss ein Handschuhwechsel erfolgen, bzw. eine separate, sterile Pinzette für die Wundaufgabe benutzt werden.
- Entsorgung der kontaminierten Materialien und Wischdesinfektion der Arbeitsfläche.
- Nach dem Ausziehen der Handschuhe hygienische Händedesinfektion durchführen.

### **5.5. Schleimhaut-Antiseptik**

- vor therapeutischen Maßnahmen

Präparat mit sterilem Tupfer mehrmals auf die Schleimhaut auftragen, Einwirkzeit einhalten.

**Präparat: XXX**

**Einwirkungszeit: XXX Sekunden**

**Durchführung: Heilpraktiker & medizinisches Personal**

### **5.6. Desinfektion der Instrumente**

- sofort nach Gebrauch

Manuelle Aufbereitung:

Instrumente in geöffnetem Zustand in Lösung einlegen. Nach Ende der Einwirkzeit Instrumente der Wanne entnehmen, evtl. Bürstenreinigung, mit Wasser abspülen und trocknen.

**Präparat: XXX**

**Einwirkungszeit: XXX Sekunden**

**Durchführung: Heilpraktiker & medizinisches Personal**

### **5.7. Desinfektion der Thermometer**

- nach Benutzung

Desinfizierend reinigen ggf. unter Leitungswasser abspülen.  
Bei rektaler Messung unbedingt Schutzhülle verwenden.

**Präparat: XXX**

**Einwirkungszeit: XXX Sekunden**

**Durchführung: Heilpraktiker & medizinisches Personal**

### **5.8. Untersuchungsgeräte**

RR-Gerät  
Stethoskop  
Staubband

- nach Benutzung

Desinfizierend abwischen.

**Präparat: XXX**

**Einwirkungszeit: XXX Sekunden**

**Durchführung: Heilpraktiker & medizinisches Personal**

### **5.9. Medizinische Geräte**

- täglich
- nach Gebrauch

Desinfizierend abwischen. Dabei darf keine Flüssigkeit in das Geräteinnere eindringen. Vorsicht bei stromführenden Teilen. Netzstecker ziehen. Herstellerangaben beachten.

**Präparat: XXX**

**Einwirkungszeit: XXX Sekunden**

**Durchführung: Heilpraktiker & medizinisches Personal**

### **5.10. Mobiles Inventar**

Behandlungsliegen  
Infusionsständer  
Flächen  
Arbeitsflächen

- 1 x täglich nach Gebrauch
- bei Bedarf

Desinfizierend abwischen bzw. auswischen.

**Präparat: XXX**

**Einwirkungszeit: XXX Sekunden**

**Durchführung: Heilpraktiker & medizinisches Personal**

### **5.11. Waschbecken**

- 1 x täglich bei Bedarf

Desinfizierend abwischen.

Kalkablagerungen an den Armaturen mit Essigreiniger entfernen.  
Perlatoren 1 x monatlich entfernen und in Essigreiniger einlegen.

**Durchführung: Reinigungspersonal**

### **5.12. Toiletten**

- 1-2 x täglich

Brille, Deckel und Armatur – Feucht-Wisch-Methode.  
Desinfizierende Reinigung des Toilettenbeckens und der Bürstenschale.

**Durchführung: Reinigungspersonal**

### **5.13. Abfallbehälter**

- 1 x täglich

Abfallbehälter leeren. Desinfizierend abwischen. Neue Abfalltüte einlegen.

**Durchführung: Reinigungspersonal**

### **5.14. Reinigungsutensilien zur Aufbereitung der Medizinprodukte**

- nach Benutzung

Mops/Lappen nach Gebrauch der Aufbereitung (z.B. dezentraler Waschmaschine) zuführen.

**Durchführung: Reinigungspersonal**

### **5.15. Fußböden**

- 1 x täglich
- bei Bedarf

Nass-Wisch-Methode

**Durchführung: Reinigungspersonal**

### **5.16. Schlussdesinfektion nach § 17 IfSG**

Bei meldepflichtigen Erkrankungen ist die behördlich angeordnete Schlussdesinfektion durchzuführen.

**Durchführung: Desinfektor**